

Protokollauszug

aus der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Gägelow vom 09.03.2009

Top 4.1 Städtebauliche Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogrammes

Herr Prahler berichtet über Maßnahmen, die im Rahmen der Konjunkturprogramms II förderungsfähig wären.

Für die Gemeinde Gägelow sind hier die Breitbandversorgung und Bildungseinrichtung in Bezug auf die Schule Proseken und dem Jugendclub zu nennen.

Ziel ist es, durch Sanierungsmaßnahmen einen sinnvollen Essenraum und weitere Klassenräume zu schaffen. Dazu stellt Herr Prahler zwei Varianten vor:

Var. 1: Anbau eines 2-geschossigen Gebäudes für Essenraum u. neue Klassenräume (Kosten ca. 1,1 Mio €)

Var. 2: Anbau ausschließlich für neuen Essenraum; 3 neue Klassenräume durch Umstrukturierungen (Kosten ca. 920.000 €)

Herr Prahler macht darauf aufmerksam, dass die Fördersumme für das gesamte Amt Grevesmühlen Land ausgereicht wird.

Herr Haroske empfiehlt eine Konzentration bei der Beantragung der Fördergelder und plädiert, nur einen Antrag für die zweite Variante zu stellen.

Herr Schmidt macht wiederholt auf die notwendigen Schallisolierung in den Klassenräumen aufmerksam. Weiterhin hinterfragt er die Notwendigkeit neuer Klassenräume, da diese auch zukünftig unterhalten werden müssen.

Außerdem wird die Anfahrbarkeit der Schule am Morgen kritisiert.

Bzgl. der Sanierung des Jugendclubs wird am 23.03.2009 ein Termin mit drei ortsansässigen Planern stattfinden, die ihre Konzeptionen vorstellen. Die Entscheidung erfolgt mittels einer Bewertungsmatrix.